

## Eisbären unterliegen nach Krimi in Selb

Geschrieben von: Sebastian Dollinger  
Samstag, den 22. Dezember 2018 um 11:24 Uhr

---



Nach einem wahren Eishockeykrimi unterliegen die Eisbären denkbar knapp mit 3:4 und erwarten nun zum Heimderby im „Weihnachtsspiel“ am Sonntag den EV Landshut.

Lars Schiller kehrte nach überstandener Verletzungspause zurück in den Kader. Die angeschlagenen Korbinian Schütz und Felix Schwarz waren ebenfalls mit von der Partie. Fabian Birner, Alexander Dosch und Nicolas Sauer waren aus dem U20-Team mit dabei. Dagegen musste Igor Pavlov auf Lukas Heger und Tomas Gulda verletzungsbedingt verzichten.

Die Gastgeber aus Selb starteten wie die berühmte Feuerwehr in die Partie und erspielten sich eine hochkarätige Chance nach der anderen. Doch ließen die Oberfranken selbst beste Gelegenheiten ungenutzt oder scheiterten am gut aufgelegten Peter Holmgren im Eisbären-Gehäuse. Die Domstädter hatten Glück nicht frühzeitig ins Hintertreffen geraten zu sein und strahlten selbst nur wenig Torgefährlichkeit aus. Somit ging es nach dem ersten Drittel aus Regensburger Sicht glücklich und schmeichelhaft mit 0:0 in die Kabine.

Im zweiten Drittel waren die Oberfranken zunächst weiter das spielbestimmende Team, zumal die Eisbären auch zu viele Strafzeiten nehmen mussten. Und trotzdem bekamen die Domstädter besseren Zugriff aufs Spiel, auch wenn sie den ersten Treffer des Spiels schlucken mussten. Erik Gollenbeck brachte seine Farben in der 31. Spielminute in Führung. Wie reagierte der Spitzenreiter aus der Domstadt? Zunächst verhalten, denn mussten erst noch zwei Unterzahlspiele überstanden werden, doch dann zimmerte der wiedergenesene Felix Schwarz in der 36. Minute die Scheibe zum Ausgleich unter die Latte. Der ebenfalls wiedergenesene Korbinian Schütz drehte kurz vor Drittelende gar die Partie. Seinen Schuss von der blauen Linie konnte Niklas Deske nicht parieren.

Im letzten Drittel wog das Spiel hin und her, doch erst in der Schlussphase sollten sich die Ereignisse überschlagen. Zuerst drehte Selb das Spiel in der 54. und 55. Minute durch Erik Gollenbeck und Florian Ondruschka zum 3:2, doch die Eisbären schlugen zurück. In Überzahl und mit sechs Feldspielern glich Kapitän Peter Flache drei Minuten vor dem Ende zum 3:3 aus. Als sich alle bereits schon auf die Verlängerung einstellten, schlug Selb nochmal zu. Eine Minute vor dem Ende nutzte Ian McDonald eine Unaufmerksamkeit der Eisbären zum Siegtreffer.

Mit der 3:4-Niederlage bleiben die Eisbären zwar weiter auf Platz eins der Tabelle, führen diese aber nur noch mit zwei Punkten Vorsprung vor den Starbulls Rosenheim an.

Schon morgen steigt das Derby gegen den EV Landshut in der heimischen „das Stadtwerk.Donau-Arena“. Sichert euch jetzt gleich eure Tickets unter <https://evr-ek.reservix.de/events> oder an allen bekannten Vorverkaufsstellen und peitscht das Team zum Derbysieg! Spielbeginn ist morgen um 18:00 Uhr, die Abendkasse öffnet ab 16:30 Uhr, das Stadion ab 17:00 Uhr!